

NEUES TRAINING AB OKTOBER 2023



DIE EVOLUTION DES BEWUSSTSEINS TIBETAN TANTRIC SOMA® ESSENZIELLE TANTRISCHE KÖRPERARBEIT

Das TIBETAN TANTRIC SOMA® (TTS) ist eine Methode der Universellen Medizin; sie ist für jeden Menschen geeignet, der nach umfassender physischer, emotionaler, mentaler und spiritueller Gesundheit sucht und sich auf Wahrhaftigkeit und existenzielles Licht hin ausrichten möchte. Ebenfalls dient es Menschen in Heilberufen als Training in den effektivsten tantrischen Heilmethoden der Welt.

Ursprünglich wurde das TTS unter dem Namen „Tibetan Pulsing Healing“ von Shunyatas spirituellem Lehrer Svami Shantam Dheeraj in einer vergangenen Inkarnation als hoher tibetischer Rinpoche entwickelt und dann wiedererinnert und neu kalibriert. Dheeraj sprach von „24 Organkreisen“ und setzte den primären Fokus auf Heilung und Transformation. Später wurde diese Methode zum sogenannten „Tibeten Pulsing Yoga“ umgestaltet und weltweit gelehrt.

Shunyata Para Mahat erschloss sich die 24 Organkreise durch das Eintauchen in die Kausaldimension und wurde dabei von Shantam Dheeraj supervidiert und später darin unterstützt, seine Methode weiterzuentwickeln. So sprechen wir im von Shunyata umbenannten TIBETAN TANTRIC SOMA® von den „24 Essenz-Aspekten“, um unsere wahre, von Konditionierung unabhängige Natur, unseren Wesenskern, den authentischen Teil von uns, der als „ICH BIN“ erfahren werden kann, zu beschreiben. Essenz ist das Einzige in uns, was sich unmittelbar seiner eigenen Existenz bewusst ist. Sie ist der Funke des Göttlichen, der innewohnende *ātman* oder die Selbst-Seele. Das TTS ist denn auch primär auf Evolution des Bewusstseins und Transformation ausgerichtet, wobei Heilung ein wichtiger Faktor ist, der jedoch nur eintreten kann, wenn sich das Bewusstsein öffnet und weiterentwickelt.

Im Laufe der Manifestation der Schöpfung wird die unsere Ursprungs-Seele „geboren“. Sobald wir inkarnieren, zerfällt deren Grundessenz [scheinbar] in einzelne Aspekte, die sich in 24 verschiedenen Formen und 96 unterschiedlichen Frequenzmodulationen zeigen. Dabei haben diese spirituell-essenziellen Frequenzen Ausprägungen in den physischen, den mentalen und den emotionalen Bereichen in der Substanz, also in unseren Organen, Emotionen, Gedanken und spirituellen Ideen. Dort können sie sich in ihrer authentischen, aber auch in verdrehter Form im Imitat-Charakter zeigen. Sind sie verdreht, werden sie häufig durch schwere Krankheitssymptome ausgedrückt.

Das TTS ist eine tantrische Körper- und Bewusstseinsarbeit, die blockierte, verdrängte, krank gewordene oder verdrehte Aspekte unserer Seelen-Essenz ans Licht holen und in die Authentizität zurückführen kann. Im gleichen Zug heilen kranke Anteile von Organen und/oder Wunden der Psyche und wir erfahren tiefe Entspannung unseres Nervensystems sowie das meditative Loslassen in unsere Ursprungs-Seele. Sobald wir dafür bereit sind, zeigt sich das TTS als Weg der Evolution des Bewusstseins, auf dem nicht nur einzelne Symptome, sondern die Grundessenz unseres Seins vollständig regeneriert wird. Hier gehen wir über die spirituellen Bereiche hinaus ins Universelle, wo wir uns als Teil des Ganzen erfahren. So entsteht eine tiefe Metamorphose, bei der sich unsere wahre Essenz zeigt und die Evolution des Bewusstseins stattfinden kann.

Seit Dheerajs Tod hat Shunyata Para Mahat das TTS immer weitergebracht. Ihre Arbeit befand sich zu jeder Zeit im Einklang mit der Schwingung des Ursprungs und wurde bereits im Anfang von Dheeraj wohlwollend begleitet. Zuletzt erhielt sie von ihm einen Auftrag, den sie in den letzten 25 Jahren erfolgreich umsetzte. Dadurch konnte das uralte Wissen, das Dheeraj in das System einbrachte, mit den neuesten Realisierungen des universellen Kausalkörpers in Einklang gebracht werden. Die tiefe Klarheit und profunde Kraft, die Shunyata in das System einbrachte, macht die Arbeit, die im TRISHULA-Zentrum Adelebsen/Göttingen um das TTS herum entstanden ist, zu einem unvergleichbaren Weg.

Wir arbeiten mit tibetischen Landkarten des Bewusstseins (Tibetan charts, Digits, chakras, Energiekörper, tantrischen Realisierungsebenen), Körper-Energiearbeit (Pulsing, Tuning, Streaming, Yoga, Tanz, Handauflegen), spiritueller Wissenschaft (Tarot, I Ging, Runen, Klang, Philosophie, Astrologie, Symbolpsychologie, rhythmischen Bewusstseinszyklen), Diagnose- und Streamingmethoden (Farben, Filme, Visualisierung), Meditation, Kontemplation und der Pyramide der Essenz-Aspekte auf der Identitätsstufe des MAHA MOKSHA DARSHANA und der SCHAMANISCHEN ALCHEMIE.

**MIT SHUNYATA PARA MAHAT, SURIYA MAHAT, ANAND MAHAT, NIRDOSHA S. GIESE, NATYAM B. JÜNEMANN; ASSISTENTIN: SHANTI I. KASSEBOM
IM TRISHULA-ZENTRUM ADELEBSEN/GÖTTINGEN (GMZ)**

TIBETAN TANTRIC SOMA®

Personal Training – ab 26.10.2023

Eine evolutionäre Reise durch die 24 essenziellen Bewusstseins-Aspekte der Seele.

ESSENTIALS I. – DER MONDBEREICH IDĀ
gemeinsam mit
ESSENTIALS II. – DER SONNENBEREICH PIṄGALĀ
12 Wochenenden à 3 ½ Tage

- Ausführliche Einführung in das System (über alle 12 Wochenenden verteilt).
- Umfassende Besprechung und Ergründung jedes einzelnen Essenz-Aspektes im Hinblick auf die Heilung von emotionalen und geistigen Blockaden und physischen Organen sowie im Hinblick auf die tiefere Ergründung des Bewusstseins und die Rückkehr zur Essenz.
- Auflösung von Anhaftungen im Emotionalkörper und Etablierung authentischer Gefühle; Auflösung von mentalen Glaubensstrukturen und Identifikationsmustern im Mentalkörper und Klärung von individuellen Strukturen und Potenzialen. Festigung des Fokuspunktes im spirituellen Körper; Heilung sowie Entwicklung der Grundessenz.
- Die praktische Arbeit mit den Essenzaspekten zur Interaktion von Emotionen und Körperstruktur in Seelensubstanz und Herz-Bewusstsein sowie der mentalen, geistigen und spirituellen Aspekte im Bewusstseinskörper.
- Am Körper ansetzende Heilarbeit in Selbsterfahrung und der Begleitung anderer.
- Erkenntnisarbeit für die Evolution des Bewusstseins. Das Verständnis der spirituellen Phasen von Erleuchtung und die Unterstützung durch das TTS. Tiefere Aspekte der essenziellen Bewusstseins-Aspekte (im Überblick).
- Die 24 essenziellen Lebensaufgaben.

Das Training endet bei erfolgreicher Teilnahme und Erfüllung aller Auflagen mit einem Zertifikat, das zur Arbeit mit den Essenz-Aspekten des TIBETAN TANTRIC SOMA[®], Stufe 1 und 2, berechtigt.

Das TIBETAN TANTRIC SOMA[®] wurde auf der Basis des Tibetan Yoga[®] | Tibetan Pulsing[®] | Tibetan Healing[®] (Entwickler: Sv. Shantam Dheeraj) von Shunyata Para Mahat als eigene Marke mit der Erlaubnis von Dheeraj und der Tibetan-Gemeinschaft weiterentwickelt und stellt einen höheren Grad dieser Arbeit dar – mit der einzigartigen Möglichkeit, diese in den Stufen 3, 4 und 5 noch weiter zu vertiefen.

Zu den Stufen 3 (der karmische Bereich) und 4 (der Bereich des Einklangs *suṣumṇa*) gibt die website weitere Stichworte unter:

<https://www.trishula.center/angebot/soma/?page=https%3A//www.trishula.center/su%3Dtantric>

Stufe 5 wird in dem ebenfalls in 2023 startenden ganz neuen Seminar „Chakra-Bodhin“ eingeführt und kann parallel zu **allen** anderen Stufen besucht werden.

Seit dem 6. Januar 2023 verschickt das Trishula-Zentrum zweiwöchentlich innere Informationen zu der essenziellen Grundschwingung der Erde, die mit den Aspekten des Bewusstseins im TTS übereinstimmen. Diese entsprechen einem alten tibetischen Kalender. Auch darüber wird das Training Auskunft geben.

Die Phase einer essenziellen Grundschwingung der Erde entspricht dem astrologischen Sonnenstand und damit der primären Gefühlsausrichtung eines Menschen.

Hinweis der Gesellschaft gegen Missbrauch der Methode

Es wird an dieser Stelle ausdrücklich darauf hingewiesen, dass Weiterentwicklungen der von Sv. Shantam Dheeraj einst entwickelten Methode ausschließlich mit Erlaubnis Dheerajs und/oder der Gesellschaft akzeptiert werden. Personen, die nicht von der Gesellschaft oder einer von ihr beauftragten Person als Heiler*innen oder Lehrer*innen dieser Methode anerkannt wurden und denen zum Beispiel Teile der Ausbildung fehlen (weil sie möglicherweise nur in Stufe 1 unterrichtet wurden), sind nicht autorisiert, eigenständig und ohne Supervision mit ihr zu arbeiten, weder unter dem ursprünglichen noch unter einem anderen Namen. Auch Namen, die aus anderen Ausbildungen herausgelöst wurden (wie zum Beispiel „Tibetanische Energie-Körperarbeit“ [entspricht Stufe 1] oder ähnliches), sind als Einzelbetitelung nicht zugelassen, sofern sie nicht von der Gesellschaft oder einer von ihr beauftragten Person als Einzelbetitelung der Methode anerkannt wurden. Mit der Methode, die eindeutig identifiziert werden kann, weil sie weltweit einmalig ist, zu arbeiten und sie mit einem völlig anderen Namen zu belegen, wird als Täuschungsversuch angesehen und ist ebenfalls nicht zugelassen.

Die Original-Namen Tibetan Pulsing Yoga, Tibetan Pulsing Healing und auch der Name TIBETAN TANTRIC SOMA sind bei Patent- und Markenämtern eingetragen, zum Teil weltweit.

Wer gegen diese Vorgaben verstößt und von der Gesellschaft oder einer von ihr beauftragten Person ermahnt wird, die Arbeit mit der Methode entweder vollständig niederzulegen oder die Ausbildung an einem anerkannten Institut zu Ende zu führen, sich aber daran nicht hält, muss laut Statuten der derzeitigen weltweiten Leitung dieser Methode mit Strafverfolgung rechnen.

(Dies ist ein von der Gesellschaft erbetener Hinweis zur Verhinderung von Missbrauch einer Heilmethode und zur Qualitätssicherung. Die Gesellschaft bittet darum, diesen Zusatz an diejenigen weiterzugeben, die die Methode unerlaubt praktizieren.)